

VERHANDLUNGSSCHRIFT GEMEINDERAT DER GEMEINDE GAMPERN

GR/003/2018

Sitzung (Zeit)

Do, 26. April 2018 von 20.00 bis 22.00 Uhr

Sitzung (Ort)

Sitzungssaal Gemeinde Gampern

Vorsitzender

Bürgermeister Hermann Stockinger

anwesende Gemeinderäte – ÖVP Fraktion (Summe 13)

Manuela Gschwandtner, Christian Hauser, Franz Hauser, Obmann Jürgen Lachinger, DI Manfred Fuchs, Josef Mayr, Gerhard Neudorfer, Vizebürgermeisterin Evelyn Schobesberger, Alois Staudinger, Bürgermeister Hermann Stockinger, Magdalena Sulzberger, Walter Thomae, Barbara Wageneder

anwesende Gemeinderäte – SPÖ Fraktion (Summe 7)

Leopold Brandl, Daniela Holzinger-Vogtenhuber, BA, Claudia Past, Manuel Praschl, Bianca Praschl, Obmann Markus Vogtenhuber, BA, Robert Zehner

anwesende Gemeinderäte – FPÖ Fraktion (Summe 4)

Obfrau Astrid Benedukt, Peter Fellner, Markus Gangl, Josef Wageneder

Ersatzmitglieder:

ÖVP:

Manfred Fuchs für Ernst Knoll
Thomae Walter für Rudolf Sulzberger
Alois Staudinger für Mag. Andreas Meissner

SPÖ:

Robert Zehner für Franz Schmidt

FPÖ:

Markus Gangl für Günther Braschler

Entschuldigt:

SPÖ:

Silvia Gmoser

Schriftführerin: Theresa Gstöttner

Anwesend: Amtsleiter Christoph Stockinger, MBA

Zuhörer

2 Personen

Nachweis über die ordnungsgemäße Einladung

Die Tagesordnung wurde rechtzeitig und nachweislich allen Mitgliedern des Gemeinderates postalisch und per Mail zugestellt. Weiters wurde die Tagesordnung an der Amtstafel und auf der Homepage rechtzeitig kundgemacht.

Gesetzesgrundlage

Oö. Gemeindeordnung 1990 (Novelle 2007), Geschäftsordnung für Kollegialorgane
Erstellung der Verhandlungsschrift § 54 der Oö. Gemeindeordnung

Der Vorsitzende eröffnet um 20.00 Uhr die Sitzung und stellt fest, dass

- a. die Sitzung von ihm einberufen wurde;
- b. die Verständigung hierzu an alle Mitglieder schriftlich, nachweislich, ordnungsgemäß und zeitgerecht unter Bekanntgabe der Tagesordnung erfolgt ist; die anwesenden Ersatzmitglieder sind angelobt;
- c. die Beschlussfähigkeit gegeben ist;
- d. die Verhandlungsschrift über die letzte Sitzung vom 01.03.2018 bis zur heutigen Sitzung während der Amtsstunden im Gemeindeamt zur Einsicht aufgelegt ist, während der Sitzung zur Einsicht aufliegt und gegen diese Verhandlungsschrift bis zum Sitzungsschluss Einwendungen eingebracht werden können.

TAGESORDNUNG, BERATUNGSVERLAUF UND BESCHLÜSSE:

Die Tagesordnung lautet wie folgt:

T a g e s o r d n u n g:

1. Rechnungsabschluss 2017 - Beschlussfassung
2. Prüfbericht der BH Vöcklabruck zum Voranschlag 2018 sowie Stellungnahme der Gemeinde
3. Prioritätenliste für außerordentliche Vorhaben der Gemeinde des mittelfristigen Finanzplanes 2018 bis 2022
4. Ausbau der 6. Kindergartengruppe im Dachgeschoss der Volksschule - generelle Beschlussfassung und Beauftragung der Firmen für den Umbau bzw. die Errichtung des Kinderspielplatzes
5. Heizungsumstellung im Kindergarten - Beschlussfassung Konzept für die Einreichung beim Land Oberösterreich und Übertragungsverordnung an den Gemeindevorstand
6. Schulische Nachmittagsbetreuung ab September 2018 in der Volksschule Gampern - Änderung der Betreuungsform
7. Krabbelstube - Änderung der Kinderbetreuungseinrichtungsordnung ab September 2018
8. Werkvertrag Ortsplaner - Neuvergabe
9. Flächenwidmungsplanänderung Nr. 4.61. - Gamperner Berg Einleitung des Verfahrens sowie Erweiterung des Örtlichen Entwicklungskonzeptes 2.21.
10. Infrastruktur Gampern-Nord/West - Vergabe der Planungsarbeiten, Bebauungsplan, Einleitung
11. Öffentlicher Nahverkehr - Busverbindungen nach und von Gampern
12. Regenwasserproblematik Weiterschwang-Nord; Änderung des Beschlusses und Vergabe der Arbeiten

13. Gemeindestraßenbau 2018 - Festlegung und Vergabe der Arbeiten
14. Veranstaltungszentrum Gampern - Beschlussfassung Namen auf Basis der Vorschläge des Lenkungsausschusses
15. Veranstaltungszentrum Gampern - 2. Ergänzung zum Generalübernehmervertrag bezüglich der neuen Kostensituation und zum Zeitplan
16. Bericht des Prüfungsausschusses vom 12. April 2018
17. Verkehrssichernde Maßnahme in Koberg an der BI - Machbarkeitsstudie - Übereinkommen zwischen der Gemeinde Gampern und dem Land Oö. (Landesstraßenverwaltung) betreffend die Kostenaufteilung
18. Ernennung des Pflichtbereichskommandanten bzw. Stellvertreter mittels Bescheid des Gemeinderates
19. Verbreiterung der Zufahrt zur Kompostanlage im Bereich der Sport- und Freizeitanlage - Kaufvertrag mit Franz und Gertraud Schausberger, Gampern
20. Vertrag bezüglich der Übernahme von Grün- und Strauchschnitt mit Kompostierer Schausberger ab 01. Juli 2018
21. Fa. Heimwerkertools Verkauf einer Erweiterungsfläche mit 2.521 m² im Gewerbepark Be One - Vereinbarung zur Kostentragung und Kaufvertrag mit Gerald Schneider
22. Flächenwidmungsplanänderung Nr. 62, Erweiterung Betriebsbaugelände
23. Gewerbepark Be One - Optionsvertrag zu Grundstück 5343, KG. Gampern
24. Gewerbepark Be One - Nebenkostenvereinbarung und Weitergabe der Option, Grundstück 5343
25. Gewerbepark Be One - Nebenkostenvereinbarung zu Grundstück 5345/I, KG. Gampern
26. Gewerbepark Be One - Kaufvertrag zu Grundstück 5345/I, KG. Gampern
27. Auflösung öffentlicher Weg (Teil aus 5344) - Einleitung des Verfahrens gem. § 11 Straßengesetz und Festlegung der weiteren Vorgangsweise
28. Privatrechtliche Klage von Wimmer, Viehaus - Auftrag für anwaltliche Vertretung und Beschlussfassung der Stellungnahme für das BG. Vöcklabruck
29. Allfälliges

I. RECHNUNGSABSCHLUSS 2017 – BESCHLUSSFASSUNG

Die wichtigsten Eckdaten des Rechnungsabschlusses 2017

Der Rechnungsabschluss der Gemeinde Gampern für das Finanzjahr 2017, welcher am 21.02.2018 vom Prüfungsausschuss geprüft wurde (der diesbezügliche Prüfungsbericht liegt vor) und welcher im Gemeindeamt während der Amtsstunden zur öffentlichen Einsicht vom 2.3.2018 bis 19.3.2018 aufgelegt hat (Kundmachung liegt vor) und zu dem innerhalb der Auflegungsfrist keine Einwendungen eingebracht wurden, weist aus:

Gesamtabschluss des ordentlichen Haushalts:

Gesamtsumme der Einnahmen	€	7.130.750,06
Gesamtsumme der Ausgaben	€	6.937.822,46
Jahresergebnis (Überschuss)	€	192.927,60

Gesamtabschluss des außerordentlichen Haushalts:

Gesamtsumme der Einnahmen	€	2.169.749,72
Gesamtsumme der Ausgaben	€	1.905.098,50
Jahresergebnis (Überschuss)	€	264.651,22

weitere Ergebnisse - Stand 31.12.2017

Schuldenstand (Art 1 lt. VRV) = Gewerbepark Be One	€	288.353,34
Schuldenstand (Art 2 lt. VRV) = Kanalbau	€	3.781.103,51
Haftungen	€	189.796,83
Zuführung Soll-Überschuss aus 2015	€	215.559,02
Ist-Bestand (Kassenbestand)	€	947.327,79
Rücklagen	€	1.710.000,-
Zuführung für außerordentliche Projekte	€	296.825,73
Maastricht Ergebnis (Finanzierungssaldo)	€	709.555,71

ANTRAG

Prüfungsausschussobmann Josef Wageneder berichtet von der am 21.02.2018 vorgenommenen Rechnungsabschlussprüfung. Zum Rechnungsabschluss hätten sich keine Mängel ergeben. Der Bericht des Prüfungsausschusses liegt als Anlage 1 bei.

Der Obmann des Prüfungsausschusses Josef Wageneder beantragt die Genehmigung des vorliegenden Rechnungsabschlusses der Gemeinde Gampern sowie die Vermögens- und Schuldenrechnung für das Finanzjahr 2017.

BESCHLUSS: EINSTIMMIGE ANNAHME

ABSTIMMUNG DURCH ERHEBEN DER HAND, INFO: 24 STIMMBERECHTIGTE

2. PRÜFBERICHT DER BH VÖCKLABRUCK ZUM VORANSCHLAG 2018 SOWIE STELLUNGNAHME DER GEMEINDE

ANTRAG

Der Prüfungsbericht der Bezirkshauptmannschaft Vöcklabruck vom 26.03.2018 zum Voranschlag 2018 der Gemeinde Gampern wird dem Gemeinderat zur Kenntnis gebracht laut Anlage 2. Der Bürgermeister beantragt die Beschlussfassung der Stellungnahme vom 12.04.2018 der Gemeinde Gampern zum Prüfbericht laut Anlage 3.

BESCHLUSS: EINSTIMMIGE ANNAHME

ABSTIMMUNG DURCH ERHEBEN DER HAND, INFO: 24 STIMMBERECHTIGTE

3. PRIORITÄTENLISTE FÜR AUßERORDENTLICHE VORHABEN DER GEMEINDE DES MITTELFRISTIGEN FINANZPLANES 2018 BIS 2022

ANTRAG

Der Bürgermeister beantragt die Beschlussfassung der vorliegenden Prioritätenliste für die außerordentlichen Vorhaben der Gemeinde Gampern von 2018 bis 2022 laut Anlage 4.

BESCHLUSS: EINSTIMMIGE ANNAHME

ABSTIMMUNG DURCH ERHEBEN DER HAND, INFO: 24 STIMMBERECHTIGTE

4. AUSBAU DER 6. KINDERGARTENGRUPPE IM DACHGESCHOSS DER VOLKSSCHULE - GENERELLE BESCHLUSSFASSUNG UND BEAUFTRAGUNG DER FIRMEN FÜR DEN UMBAU BZW. DIE ERRICHTUNG DES KINDERSPIELPLATZES

Ausgehend von den Anmeldezahlen im Kindergarten für das Jahr 2018/19 wurde der Bedarf durch Schreiben des Landes Oö vom 03.01.2018, BGD-2017-148701/2-Scm für eine 6. Kindergartengruppe mit gewissen Auflagen festgestellt.

GR Leopold Brandl informiert sich zu den Kosten und GR Franz Hauser zum geplanten Spielplatz. Bildungsausschussobfrau Manuela Gschwandtner informiert, dass ab Herbst 135 Kindergartenkinder betreut werden und eine sehr gute Infrastruktur teilweise vorhanden bzw. geschaffen werden muss. FO Markus Vogtenhuber informiert sich, wie weit ein Neubau bei einer entsprechenden Adaption der Räumlichkeiten in der Volksschule noch relevant ist.

Bürgermeister Hermann Stockinger betont, dass die Adaptierungen jetzt notwendig sind um alle Kinder betreuen zu können, bzgl. Bauprojekte in der Zukunft möchte er keine fixe Aussage treffen.

GR Josef Wageneder informiert sich, warum nicht beide Gruppen bereits letztes Jahr im Dachgeschoss eingerichtet wurden.

Bildungsausschussobfrau Manuela Gschwandtner informiert, dass jedes Jahr der Bedarf neu festgestellt werden muss. Die 6. Gruppe wird sich bis zum Jänner 2019 füllen. Es entstehen durch die schrittweise Adaptierung keine Mehrkosten.

GR Manuel Praschl informiert, dass eine Gruppenüberschreitung grundsätzlich möglich ist.

ANTRAG

Die Obfrau des Bildungsausschusses Manuela Gschwandtner beantragt:

- 1) Die Gemeinde Gampern richtet ab Herbst 2018 eine 6. Kindergartengruppe im Dachgeschoss der Volksschule ein. Die Gesamtkosten belaufen sich laut Kostenaufstellung in der Anlage 5 auf € 89.450.
- 2) Vergabe der Möbel, WC Trennwände bzw. Garderobe an die Firma Steiner aus Scharnstein zum Preis von € 7.335,99 sowie Ankauf von Spielmaterial von der Firma Aurednik in der Höhe von max. € 3.000.
- 3) Vergabe des Spielplatzes an die Firma Obra aus Neukirchen an der Vöckla zum Preis von € 16.838,60.
- 4) Vergabe der Planung und ÖBA an die GSG Lenzing zum Preis von € max. 7.500 Euro inkl. Fachplaner.
- 5) Einbau der WC-Anlagen in das derzeitige Leiterzimmer inkl. div. Nebenarbeiten lt. Auflagen des Landes gemeinsam mit der GSG aus Lenzing zum Preis von € 54.775,41. Die Umsetzung der Bauarbeiten erfolgt ab Anfang Juli 2018.
- 6) Zuweisung (Verwendung) des multifunktionalen Raumes im Dachgeschoss zum Kindergarten in der Zeit von 08:45 bis 11.45 Uhr

BESCHLUSS: EINSTIMMIGE ANNAHME

ABSTIMMUNG DURCH ERHEBEN DER HAND, INFO: 24 STIMMBERECHTIGTE

5. HEIZUNGSUMSTELLUNG IM KINDERGARTEN - BESCHLUSSFASSUNG KONZEPT FÜR DIE EINREICHUNG BEIM LAND OBERÖSTERREICH UND ÜBERTRAGUNGSVERORDNUNG AN DEN GEMEINDEVORSTAND

Für die geplante Heizungsumstellung im Kindergarten wurde ein Ansuchen beim Land Oö. und beim Bund (KIP) gestellt. Vom Land Oö. liegt noch kein Ergebnis vor. Es wird auf Grund von Kostenschätzungen mit Gesamtkosten von ca. € 110.000 bis € 130.000 gerechnet. (ohne Trinkwasser). Vom KIP Programm des Bundes erhält die Gemeinde € 48.362,50.

ANTRAG:

Der Bürgermeister beantragt die Beschlussfassung des Heizungs- und Energiekonzept laut Anlage 6 für den Kindergarten und die Ausschreibung der Arbeiten für die Variante 2 und 3.

23 JA-STIMMEN: alle Mitglieder der SPÖ und ÖVP Fraktionen, Astrid Benedukt, Markus Gangl, Josef Wagenender, (FPÖ)

I ENTHALTUNG: Peter Fellner (FPÖ)

ABSTIMMUNG DURCH ERHEBEN DER HAND, INFO: 24 STIMMBERECHTIGTE

ANTRAG:

Der Bürgermeister beantragt die Beschlussfassung der Übertragungsverordnung an den Gemeindevorstand laut Anlage 7.

23 JA-STIMMEN: alle Mitglieder der SPÖ und ÖVP Fraktionen, Astrid Benedukt, Markus Gangl, Josef Wagenender, (FPÖ)

I ENTHALTUNG: Peter Fellner (FPÖ)

ABSTIMMUNG DURCH ERHEBEN DER HAND, INFO: 24 STIMMBERECHTIGTE

6. SCHULISCHE NACHMITTAGSBETREUUNG AB SEPTEMBER 2018 IN DER VOLKSSCHULE GAMPERN - ÄNDERUNG DER BETREUUNGSFORM

Bildungsausschussobfrau Manuela Gschwandtner informiert den Gemeinderat laut dem vorliegenden Amtsbericht.

GR Leopold Brandl informiert sich über die Unterschiede zwischen den Trägern Hilfswerk und Kinderfreunde. Es entwickelt sich diesbezüglich eine kurze Diskussion.

Vizebürgermeisterin Evelyn Schobesberger betont die hohe Qualität der schulischen Nachmittagsbetreuung. Die Horträumlichkeiten stehen auch hin künftig zur Verfügung.

ANTRAG:

Die Bildungsausschussobfrau beantragt die Umstellung des Schülerhortes in der jetzigen Form auf das Modell der „Ganztägigen Schulform“ (getrennte Betreuungsform) lt. den Richtlinien des Landes Oö., Direktion Bildung und Gesellschaft ab dem 01. September 2018 und die Aufhebung der Kinderbetreuungseinrichtungsordnung für den Schülerhort Gampern.

Die Gemeinde beauftragt diesbezüglich die Oö Hilfswerk GmbH und beschließt die Vereinbarung zur Trägerschaft der Schulischen-Nachmittagsbetreuung laut Anlage 8.

Die Öffnungszeiten der schulischen Nachmittagsbetreuung richten sich nach der derzeit geltenden Kinderbetreuungseinrichtungsordnung für den Schülerhort. Sie können bei Bedarfsänderung in Absprache mit dem Träger abgeändert werden:

Montag	11:30 Uhr bis 17:00 Uhr
Dienstag	11:30 Uhr bis 17:00 Uhr
Mittwoch	11:30 Uhr bis 17:00 Uhr
Donnerstag	11:30 Uhr bis 17:00 Uhr
Freitag	11:30 Uhr bis 16:00 Uhr

An schulfreien Tagen ist von Montag bis Donnerstag von 07:30-16:30 Uhr und am Freitag von 07:30-15:30 geöffnet. An schulfreien Tagen ist eine Anwesenheit von mindestens 3 Kindern notwendig. Für die entsprechenden Tage erfolgt mindestens 14 Tage vorher eine Bedarfserhebung.

Keine Betreuung wird an folgenden schulfreien Tagen angeboten:

- Ende Juli bis Anfang September (5 Wochen)
- Weihnachtsferien: 24. Dezember bis 06. Jänner
- Osterferien: beinhalten die Karwoche sowie den Dienstag nach dem Ostermontag
- Allerseelentag (02. November) und der Dienstag nach dem Pfingstmontag

Für die monatlichen Elternbeiträge werden die Vorschläge des Trägers übernommen, da es sich um bezirksweite Durchschnittswerte handelt.

Es liegt der Vorschlag des Hilfswerkes vor - der monatlichen Elternbeiträge, gemessen an den Betreuungstagen/Woche:

- 1 Tag: 30€
- 2 Tage: 53€
- 3 Tage: 73 €
- 4 Tage: 87 €
- 5 Tage: 100€

- Der Geschwisterabschlag beträgt 50% und für jedes weitere Kind 100% (gemäß § 6 Oö. Elternbeitragsverordnung)
- Über den Sozialfonds ist auf Ansuchen der Eltern/Erziehungsberechtigten bei besonders berücksichtigungswürdigen Gründen eine Rückvergütung des Tarifs möglich.
- Der Bastelbeitrag wird halbjährlich mit 15 € festgelegt.
- Das Mittagessen wird pro Portion abgerechnet: derzeit 4,51 €. Der Preis richtet sich nach den Vorgaben des Sozialhilfeverbandes, bzw. BAH Neukirchen a.d.V.

Mittagsaufsichtskinder

Auch zukünftig ist es möglich, nach dem Schulschluss in den Räumlichkeiten der schulischen Nachmittagsbetreuung, Volksschulkinder für die Mittagsaufsicht anzumelden.

Betreuungszeit: 11:50-13:00 Uhr excl. Mittagsverpflegung.

Festlegung der jährlichen Elternbeiträge, gemessen an den Betreuungstagen/Woche (Verrechnung jährlich per 15. November):

- 1 Tag: 150 €
- 2-3 Tage: 200 €
- 4-5 Tage: 250 €

flexible Sommerkinder

Kinder die während dem Schuljahr die schulische Nachmittagsbetreuung nicht besuchen, können sich in den Sommerferien (3 Wochen im Juli) zur Sommerbetreuung anmelden.

Kosten: Der volle monatliche Elternbeitrag muss für Juli bezahlt werden. Das Mittagessen wird pro Portion abgerechnet.

Es besteht kein Anspruch auf einen Platz. Mittagsaufsichtskinder sowie Sommerkinder können in die schulische Nachmittagsbetreuung bei der Überschreitung der max. Kinderzahlen nicht aufgenommen werden.

Die ganztägige Schulform ist im SchUG verankert und bietet deshalb an schulautonomen Tagen und in Ferienzeiten grundsätzlich keine Betreuung. Da der Schulerhalter für das Personal im Freizeitteil an schulautonomen Tagen und Ferienzeiten aufkommt, ist dies unabhängig von der schulischen Nachmittagsbetreuung zu organisieren.

22 JA-STIMMEN: alle Mitglieder der FPÖ und ÖVP Fraktionen, Daniela Holzinger-Vogtenhuber, Manuel Praschl, Bianca Praschl, Markus Vogtenhuber, Robert Zehner, (SPÖ)

2 ENTHALTUNGEN: Leopold Brandl und Claudia Past, (SPÖ)

ABSTIMMUNG DURCH ERHEBEN DER HAND, INFO: 24 STIMMBERECHTIGTE

7. KRABELSTUBE - ÄNDERUNG DER KINDERBETREUUNGSEINRICHTUNGSORDNUNG AB SEPTEMBER 2018

Die Änderungen sind rot gekennzeichnet und werden durch die Bildungsausschussobfrau Manuela Gschwandtner erläutert. Der Bedarf bzgl. der Öffnungszeiten wird bei der Krabbelstubeneinschreibung erhoben und kann jährlich variieren.

Es erfolgt eine Anfrage von Manuel Praschl zu den Öffnungszeiten am Donnerstag.

Vizebürgermeisterin Evelyn Schobesberger informiert, dass eine Kooperation bei Bedarf mit der Betreuung im Kindergarten am Nachmittag angedacht werden kann.

ANTRAG:

Die Bildungsausschussobfrau beantragt die Beschlussfassung der Kinderbetreuungseinrichtungsordnung für die Krabbelstube Gampern gültig ab 1.9.2018 laut Anlage 9.

20 JA-STIMMEN: alle Mitglieder der FPÖ und ÖVP Fraktionen, Leopold Brandl, Claudia Past, Markus Vogtenhuber, Robert Zehner, (SPÖ)

3 ENTHALTUNGEN: Daniela Holzinger-Vogtenhuber, Manuel Praschl, Bianca Praschl, (SPÖ)

ABSTIMMUNG DURCH ERHEBEN DER HAND, INFO: 23 STIMMBERECHTIGTE

INFO: ASTRID BENEDUKT (FPÖ) IST WÄHREND DER ABSTIMMUNG NICHT IM RAUM.

8. WERKVERTRAG ORTSPLANER – NEUVERGABE

ANTRAG:

Der Bürgermeister beantragt die Beschlussfassung des vorliegenden Werkvertrages mit Herrn Architekt DI Dr. Christoph Hauser aus Vöcklabruck laut Anlage 10 und gleichzeitig die Kündigung der bisherigen Zusammenarbeit mit Architekt Alois Schlager.

23 JA-STIMMEN: alle Mitglieder der FPÖ und ÖVP Fraktionen, Daniela Holzinger-Vogtenhuber, Claudia Past, Manuel Praschl, Bianca Praschl, Markus Vogtenhuber, Robert Zehner (SPÖ)

1 ENTHALTUNG: Leopold Brandl (SPÖ)

ABSTIMMUNG DURCH ERHEBEN DER HAND, INFO: 24 STIMMBERECHTIGTE

9. FLÄCHENWIDMUNGSPLANÄNDERUNG NR. 4.6 I. - GAMPERNER BERG EINLEITUNG DES VERFAHRENS SOWIE ERWEITERUNG DES ÖRTLICHEN ENTWICKLUNGSKONZEPTE 2.2 I.

Es erfolgt eine Information an den Gemeinderat zu diesem Tagesordnungspunkt.

Bürgermeister Hermann Stockinger informiert, dass die Infrastrukturplanungen über den gesamten Gamperner Berg bis zum Anschluss Bruggerstraße erfolgen sollen. Das Land Oö ist offen für diese weitgehende Planung und es sollte in das örtliche Entwicklungskonzept aufgenommen werden. Vorerst könnten 30-40 Parzellen gewidmet werden. Wenn rund 70% dieser Fläche bebaut ist, kann eine Erweiterung erfolgen. Die Planung und Kostenkalkulation muss aber für das gesamte Gebiet vorgenommen werden. GR Daniela Holzinger-Vogtenhuber informiert sich, ob es möglich ist bestehende Baulücken mit Hollerweger im Ort zu tauschen.

Bürgermeister Hermann Stockinger informiert auf Anfrage von GR Leopold Brandl, dass es Verträge zwischen Baulandentwickler bzw. Immobilienfirmen und den Grundbesitzern gibt. Die Gemeinde ist für die Infrastruktur (Wasser, Kanal, Straßen usw.) zuständig.

GR Peter Fellner fragt nach, wo bzw. wer mit dem Verkauf beginnt.

Amtsleiter Christoph Stockinger informiert, dass dies nicht definiert ist. Im Rahmen der Infrastrukturplanung muss entschieden werden, wo mit der Widmung begonnen wird.

10. INFRASTRUKTUR GAMPERN-NORD/WEST - VERGABE DER PLANUNGSARBEITEN, BEBAUUNGSPLAN, EINLEITUNG

Es entwickelt sich eine Diskussion über die Beauftragung der Planungen für die Infrastrukturarbeiten bis zur wasserrechtlichen Einreichung für den gesamten Bereich „Gampern-Nord“. Der Gemeinderat einigt sich, dass vorerst das Bebauungskonzept erstellt und die Infrastrukturplanung noch nicht vergeben wird.

ANTRAG:

Der Bürgermeister beantragt die Beauftragung eines Bebauungskonzeptes sowie die Änderung des Flächenwidmungsplanes an die Arbeitsgemeinschaft raum-planA, Vöcklabruck (Arch. DI Dr. Christoph Hauser) zum Preis von € 5.892 laut Angebot vom 12.4.2018 auf Basis des Planungsgebietes laut Lageplan (rot markierte Fläche) als Anlage I I.

BESCHLUSS: EINSTIMMIGE ANNAHME

ABSTIMMUNG DURCH ERHEBEN DER HAND, INFO: 24 STIMMBERECHTIGTE

ANTRAG:

Der Bürgermeister beantragt die Beauftragung des Bauausschusses mit der Vorberatung für die Infrastrukturplanung, der Einholung von Angeboten und der Erstellung eines Vergabevorschlages für den Gemeinderat.

BESCHLUSS: EINSTIMMIGE ANNAHME

ABSTIMMUNG DURCH ERHEBEN DER HAND, INFO: 24 STIMMBERECHTIGTE

11. ÖFFENTLICHER NAHVERKEHR - BUSVERBINDUNGEN NACH UND VON GAMPERN

FO Jürgen Lachinger informiert, dass er bei der vorbereitenden Besprechung, mit Elternvertretern, Gemeindevertretung, Verkehrsverbund und der Fa. Stiwa dabei war. Es wurden gute Lösungsvorschläge erarbeitet.

FO Markus Vogtenhuber schlägt eine Information über ein App bzw. Newsletter vor, worin sich die Bevölkerung zu unterschiedlichen Themen u. a. öffentlicher Verkehr anmelden kann.

ANTRAG:

Der Bürgermeister stellt den Antrag auf folgende Änderungen, vorbehaltlich der Zustimmung der Postbusse:

- Die beiden ersten Frühkurse ab Gampern, haben jeweils einen idealen Zugangschluss in Redl-Zipf
- Passend für die Firma STIWA gibt es ab Vöcklabruck einen Zubringer der um 5:40 ankommt und einen Abbringer der um 14:19 wieder in Richtung Vöcklabruck fährt
- Der ursprünglich um 6:48 ab Gampern fahrende Kurs fährt nicht mehr über Redl-Zipf und kann somit später (6:55) starten.
- Sollte es wieder Überfüllungsprobleme auf diesem Kurs geben, kann man die Schüler auf den um 6:35 abfahrenden Kurs verweisen, der sowohl zum Bahnhof Redl-Zipf (Anschlussmöglichkeit!) als auch zu den Franziskusschulen fährt.
- Am Nachmittag wurden die Kursführungen nach Redl-Zipf und nach Vöcklabruck konsequent getrennt (keine als unattraktiv wahrgenommene Bedienung beider Ziele auf einem Kurs)
- Sehr schwach ausgelastete Nachmittagskurse wurden gestrichen!

BESCHLUSS: EINSTIMMIGE ANNAHME

ABSTIMMUNG DURCH ERHEBEN DER HAND, INFO: 24 STIMMBERECHTIGTE

12. REGENWASSERPROBLEMATIK WEITERSCHWANG-NORD; ÄNDERUNG DES BESCHLUSSES UND VERGABE DER ARBEITEN

Sachverhalt: Kosten lt. Infrastrukturvereinbarung von € 142.620,00 enthalten nicht die Kosten für Maßnahmen im Bereich der bestehenden Gemeindestraße (Feinbelag über best. Straße, Absenkung der Straße, ev. Erneuerung Unterbau im Bereich der Hauszufahrt zu Grundstück 4736/2) Mehrkosten sind gegeben durch zusätzlichen Entwässerungsmaßnahmen von ca. € 21.200,-- excl. MwSt. (Nachrüstung techn. Filter, zus. Speicherschacht, Sickermulden) und angefallene Kosten Fa. Bodner von ca. € 9.700,-- incl. MwSt., abzüglich Einsparung durch Verringerung der Asphaltfläche und Wegfall von Randleisten von ca. € 12.200,-- incl. MwSt. - ergibt in Summe eine Kostenerhöhung von ca. € 24.000,--. Die Maßnahmen im Bereich der bestehenden Gemeindestraße, die nicht Bestandteil der Infrastrukturkostenvereinbarung sind, wurden mit ca. € 15.840,-- (Kosten lt. Pkt. 3) abgeschätzt, wobei der genaue Umfang erst im Zuge der Bauarbeiten je nach Stärke des vorhandenen Unterbaues festgelegt wird.

Ausschussobmann Christian Hauser informiert von der Beratung im Tiefbauausschuss am 17.4.2018. Jetzt liegt eine neue technische Lösung, mit geringeren Kosten, nicht wie angenommen von 40.000 € Mehrkosten für die Gemeinde, vor. Die Situation in Weiterschwang Nord ist mittlerweile sehr komplex geworden und es ist nicht das erste Projekt, wo derartige Kostenabweichungen festzustellen sind. Er empfiehlt diesbezüglich den Prüfungsausschuss eine Prüfung vorzunehmen.

Josef Wageneder nimmt diesen Vorschlag für die nächste Prüfungsausschusssitzung auf.

Es entwickelt sich eine kurze Diskussion zur Kostenabweichung. FO Jürgen Lachinger betont die Wichtigkeit einer endgültigen Lösung für die Anrainer.

ANTRAG:

Ausschussobmann Christian Hauser beantragt die Aufhebung des Gemeinderatsbeschlusses vom 9.11.2017 unter Tagesordnungspunkt 12, die Umsetzung und Ausschreibung der Arbeiten laut Kostenschätzung als Anlage 12 und die Prüfung des Projektes „Infrastruktur Weiterschwang Nord“ durch den Prüfungsausschuss.

BESCHLUSS: EINSTIMMIGE ANNAHME

ABSTIMMUNG DURCH ERHEBEN DER HAND, INFO: 24 STIMMBERECHTIGTE

13. GEMEINDESTRABENBAU 2018 - FESTLEGUNG UND VERGABE DER ARBEITEN

Ausschussobmann Christian Hauser informiert, dass das vorliegende Angebot des Billigstbieters nachverhandelt wurde.

GR Franz Hauser betont die lang ausstehende Sanierung zweier Wege.

ANTRAG:

Antrag des Tiefbauausschusses vom 17.4.2018 durch Obmann Christian Hauser zum Gemeindestraßenbauprogramm 2018:

Vergabe der Arbeiten an die Firma Hofmann GmbH & Co KG, 4846 Redlham 100 zum Preis von € 65.974,75 brutto laut Vergabevorschlag in der Anlage 13.

BESCHLUSS: EINSTIMMIGE ANNAHME

ABSTIMMUNG DURCH ERHEBEN DER HAND, INFO: 23 STIMMBERECHTIGTE

INFO: MAGDALENA SULZBERGER (ÖVP) IST WÄHREND DER ABSTIMMUNG NICHT IM RAUM.

I 4. VERANSTALTUNGSZENTRUM GAMPERN - BESCHLUSSFASSUNG NAMEN AUF BASIS DER VORSCHLÄGE DES LENKUNGSAUSSCHUSSES

Der Lenkungsausschuss, hat sich am Donnerstag 19.4.2018 getroffen und die eingereichten Vorschläge bearbeitet. An den Gemeinderat werden folgende 3 Vorschläge zur Beschlussfassung weitergegeben:

- Der Vierkanter
- Kultus
- Drehpunkt

Bürgermeister Hermann Stockinger informiert, dass bei der Sitzung der Fraktionsobleute diskutiert wurde, die Namen Vierkanter und Drehpunkt grafisch aufbereiten zu lassen. Der Namen Kultus, wird in Verbindung mit Religionsgemeinschaften gebracht und wäre zu streichen.

ANTRAG:

Der Bürgermeister beantragt die Namen Vierkanter und Drehpunkt durch eine Grafikfirma aufbereiten zu lassen und in der nächsten Sitzung darüber zu entscheiden und danach zu veröffentlichen.

BESCHLUSS: EINSTIMMIGE ANNAHME

ABSTIMMUNG DURCH ERHEBEN DER HAND, INFO: 24 STIMMBERECHTIGTE

I 5. VERANSTALTUNGSZENTRUM GAMPERN - 2. ERGÄNZUNG ZUM GENERALÜBERNEHMERVERTRAG BEZÜGLICH DER NEUEN KOSTENSITUATION UND ZUM ZEITPLAN

Aufgrund des festgesetzten Kostenrahmens in der letzten Gemeinderatssitzung ist die Beschlussfassung der vorliegenden Ergänzung erforderlich.

ANTRAG:

Der Bürgermeister beantragt die Beschlussfassung der 2. Ergänzung: Terminplan und Kostenrahmen laut Anlage 14 zum Generalübernehmervertrag.

BESCHLUSS: EINSTIMMIGE ANNAHME

ABSTIMMUNG DURCH ERHEBEN DER HAND, INFO: 24 STIMMBERECHTIGTE

I 6. BERICHT DES PRÜFUNGSAUSSCHUSSES VOM 12. APRIL 2018

Prüfungsausschussobmann Josef Wageneder verliest den Prüfbericht.

ANTRAG

Der Obmann des Prüfungsausschusses Josef Wageneder stellt den Antrag den Bericht laut Anlage 15 des Prüfungsausschusses von der Sitzung am 12.4.2018 im Gemeinderat zur Kenntnis zu nehmen.

BESCHLUSS: EINSTIMMIGE ANNAHME

ABSTIMMUNG DURCH ERHEBEN DER HAND, INFO: 24 STIMMBERECHTIGTE

**17. VERKEHRSSICHERNDE MAßNAHME IN KOBERG AN DER B I -
MACHBARKEITSSTUDIE - ÜBEREINKOMMEN ZWISCHEN DER GEMEINDE
GAMPERN UND DEM LAND OÖ. (LANDESSTRABENVERWALTUNG) BETREFFEND
DER KOSTENAUFTEILUNG**

FO Markus Vogtenhuber erwähnt die Bürgerpetition, welche den Verbindungsweg Baumgarting nach Bergham beinhaltet. Eine Zuweisung zum Bauausschuss wäre sinnvoll.

ANTRAG

Der Bürgermeister beantragt die Beschlussfassung des Übereinkommens zwischen der Gemeinde Gampern und dem Land OÖ laut Anlage 16 betreffend einer Machbarkeitsstudie für verkehrssichernde Maßnahmen (Fahrbahnteiler, Geh- und Radweg, Abbiegemöglichkeiten, etc.) in Koberg und Bergham entlang der B I.

BESCHLUSS: EINSTIMMIGE ANNAHME

ABSTIMMUNG DURCH ERHEBEN DER HAND, INFO: 24 STIMMBERECHTIGTE

ZUSATZANTRAG

Vizebürgermeisterin Evelyn Schobesberger beantragt die Aufnahme des Projektes „verkehrssichernde Maßnahmen Koberg/Bergham“ in den Mittelfristigen Finanzplan.

BESCHLUSS: EINSTIMMIGE ANNAHME

ABSTIMMUNG DURCH ERHEBEN DER HAND, INFO: 24 STIMMBERECHTIGTE

**18. ERNENNUNG DES PFLICHTBEREICHSKOMMANDANTEN BZW. STELLVERTRETER
MITTELS BESCHIED DES GEMEINDERATES**

ANTRAG AUF GEHEIME ABSTIMMUNG

Der Bürgermeister beantragt für diesen Tagesordnungspunkt eine geheime Abstimmung gemäß § 51 Abs. 3 Oö. Gemeindeordnung.

21 JA-STIMMEN: alle Mitglieder der ÖVP und SPÖ Fraktionen und Astrid Benedukt (FPÖ)

3 NEIN-STIMMEN: Peter Fellner, Markus Gangl, Josef Wageneder, (FPÖ)

ABSTIMMUNG DURCH ERHEBEN DER HAND, INFO: 24 STIMMBERECHTIGTE

ANTRAG

Der Bürgermeister beantragt die Ernennung von HBI Franz Schausberger zum Pflichtbereichskommandanten laut Bescheid als Anlage 17.

16 JA-STIMMEN

5 NEIN-STIMMEN

3 Enthaltungen

GEHEIME ABSTIMMUNG DURCH STIMMZETTEL, INFO: 24 STIMMBERECHTIGTE

ANTRAG

Der Bürgermeister beantragt die Ernennung von HBI Markus Hittenberger zum Pflichtbereichskommandant-Stellvertreter laut Bescheid als Anlage 17.

22 JA-STIMMEN

2 Enthaltungen

GEHEIME ABSTIMMUNG DURCH STIMMZETTEL, INFO: 24 STIMMBERECHTIGTE

19. VERBREITERUNG DER ZUFAHRT ZUR KOMPOSTANLAGE IM BEREICH DER SPORT- UND FREIZEITANLAGE - KAUFVERTRAG MIT FRANZ UND GERTRAUD SCHAUSBERGER, GAMPERN

Es liegt der unterschriebene Kaufvertrag der Fam. Schausberger mit 50 € pro m² vor.

GR Peter Fellner und GR Josef Wagenender informieren sich zur Übernahmestelle Grün- und Strauchschnitt bzw. über die neu angedachte Lösung.

Bürgermeister Hermann Stockinger informiert, dass die Übergangslösung beim alten Bauhof mit 1. Juli beendet und bei der Kompostierung Schausberger eine neue Übernahmestelle eingerichtet wird. Bzgl. der Zufahrt wird die Straße auf 6 Meter verbreitert und neue Parkplätze geschaffen.

Die Übergangslösung beim alten Bauhof war nötig bzw. hat zur neuen Lösung ab 1. Juli beigetragen.

ANTRAG

Der Bürgermeister beantragt die Beschlussfassung des Kaufvertrages abgeschlossen zwischen Franz und Gertraud Schausberger und der Gemeinde Gampern laut Anlage 18.

BESCHLUSS: EINSTIMMIGE ANNAHME

ABSTIMMUNG DURCH ERHEBEN DER HAND, INFO: 24 STIMMBERECHTIGTE

ANTRAG:

Der Bürgermeister beantragt die Aufhebung des Gemeinderatsbeschlusses über den Kaufvertrag vom 6.7.2017 unter Tagesordnungspunkt 20.

BESCHLUSS: EINSTIMMIGE ANNAHME

ABSTIMMUNG DURCH ERHEBEN DER HAND, INFO: 24 STIMMBERECHTIGTE

20. VERTRAG BEZÜGLICH DER ÜBERNAHME VON GRÜN- UND STRAUCHSCHNITT MIT KOMPOSTIERER SCHAUSBERGER AB 01. JULI 2018

Die Veröffentlichung der genauen Übernahmezeiten erfolgt zeitgerecht.

ANTRAG

Der Bürgermeister beantragt die Beschlussfassung der Vereinbarung abgeschlossen zwischen Herrn Franz Schausberger und der Gemeinde Gampern laut Anlage 19.

BESCHLUSS: EINSTIMMIGE ANNAHME

ABSTIMMUNG DURCH ERHEBEN DER HAND, INFO: 24 STIMMBERECHTIGTE

ANTRAG

Der Bürgermeister stellt den Antrag, folgende Tagesordnungspunkt:

21. Fa. Heimwerkertools Verkauf einer Erweiterungsfläche mit 2.521 m² im Gewerbepark Be One - Vereinbarung zur Kostentragung und Kaufvertrag mit Gerald Schneider
22. Flächenwidmungsplanänderung Nr. 62, Erweiterung Betriebsbaugebiet
23. Gewerbepark Be One - Optionsvertrag zu Grundstück 5343, KG. Gampern
24. Gewerbepark Be One - Nebenkostenvereinbarung und Weitergabe der Option, Grundstück 5343
25. Gewerbepark Be One - Nebenkostenvereinbarung zu Grundstück 5345/I, KG. Gampern
26. Gewerbepark Be One - Kaufvertrag zu Grundstück 5345/I, KG. Gampern
27. Auflösung öffentlicher Weg (Teil aus 5344) - Einleitung des Verfahrens gem. § 11 Straßengesetz und Festlegung der weiteren Vorgangsweise

28. Privatrechtliche Klage von Wimmer, Viehaus - Auftrag für anwaltliche Vertretung und Beschlussfassung der Stellungnahme für das BG. Vöcklabruck

unter Ausschluss der Öffentlichkeit laut § 53 OÖ Gemeindeordnung 1990 zu behandeln und es wird eine gesonderte Verhandlungsschrift erstellt. Begründet wird dies durch mögliche Wettbewerbsnachteile bei Veröffentlichung.

BESCHLUSS: EINSTIMMIGE ANNAHME

ABSTIMMUNG DURCH ERHEBEN DER HAND, INFO: 24 STIMMBERECHTIGTE

29. ALLFÄLLIGES

- Einladung zum gemeinsamen Ausflug des Gemeinderates
- Information zum Mähgerät der Union
- Anfrage GR Peter Fellner zum gelben Sack
- Anfrage FO Markus Vogtenhuber zum Bericht der Strategieklausur
- Einladung von GR Magdalena Sulzberger zum Maibaumaufstellen
- Anfrage GR Daniela Holzinger-Vogtenhuber zum Projektstand Verkehrssicherheit in Baumgarting
- Anfrage GR Daniela Holzinger-Vogtenhuber zur Situation mit Arch. Markus Riepl

Nachdem die Tagesordnung erschöpft ist und sonstige Anträge und Wortmeldungen nicht mehr vorliegen, schließt der Vorsitzende die Sitzung um 22.00 Uhr.

Unterschrift der Reinschrift der vorliegenden Verhandlungsschrift

.....
Vorsitzender
Bgm. Hermann Stockinger

.....
Schriftführerin
Theresa Gstöttner

Die vorliegende unterzeichnete Verhandlungsschrift wird innerhalb von 4 Wochen nach der Sitzung jeder im Gemeinderat vertretenen Fraktion mit dem Hinweis übermittelt, dass es sich nicht um die genehmigte Fassung handelt.

Diese Fassung wird bis zur nächsten Sitzung des Gemeinderates während der Amtsstunden im Gemeindegemeindeamt sowie während der nächsten Sitzung zur Einsicht für die Mitglieder und Ersatzmitglieder des Gemeinderates, die an der Sitzung teilgenommen haben, aufgelegt.

Vermerk über Einsprüche gegen die Verhandlungsschrift

Bis nach der Gemeinderatssitzung am _____ wurden gegen die vorliegende Verhandlungsschrift keine Einwendungen eingebracht.

Bestätigung über das ordnungsgemäße Zustandekommen

Der Vorsitzende und jeweils 1 Mitglied jeder im Gemeinderat vertretenen Fraktion bestätigen das ordnungsgemäße Zustandekommen gem. § 54 der Oö. Gemeindeordnung (Novelle 2007) der Verhandlungsschrift.

Gampern, am

.....
Vorsitzender
Bgm. Hermann Stockinger

.....
Gemeinderat
FO Jürgen Lachinger (ÖVP)

.....
Gemeinderat
FO Vogtenhuber Markus, BA (SPÖ)

.....
Gemeinderätin
FO Astrid Benedukt (FPÖ)